

Psalmen (tehillim)
= Lobgesänge



Allgemeines

- Das Psalmbuch (5 Teile) ist das längste Buch der Bibel und bildet einen der drei Hauptteile des AT: Gesetz Moses, Propheten und Psalmen (Lk 24,44). Obwohl es aus 5 Teilen besteht, nennt der Herr Jesus es doch „das Buch der Psalmen“ (Lk 20,42).
- Es entstand über einen Zeitraum von etwa 1000 Jahren.
- 8 Schreiber sind namentlich bekannt:
 - David: hat mindestens 73 Psalmen geschrieben
 - Asaph: 12 Psalmen (50, 73–83)
 - die Söhne Korahs: 12 Psalmen (42–49; 84; 85; 87; 88)
 - Heman (ein ‚Sohn‘ Korahs): 1 Psalm (88)
 - Ethan (ein Sohn Korahs): 1 Psalm (89)
 - Mose: 1 Psalm (90)
 - Salomo: 1 Psalm (127)

Die Einteilung des Buches der Psalmen

1. Buch (Psalm 1- 41)

Die Trennung der Gerechten von den Ungerechten

2. Buch (Psalm 42- 72)

Die Leiden der Gerechten unter den Ungerechten

3. Buch (Psalm 73-89):

Die Umkehr des Volkes und die Güte Gottes

4. Buch (Psalm 90-106):

Die Regierung des HERRN im 1000-jähr. Reich

5. Buch (Psalm 107-150):

Die Wege des HERRN mit seinem Volk

Arten von Psalmen

27 Loblieder:	8; 9; 30; 32; 36; 45; 65; 66; 68; 76; 92; 95; 96; 98; 99; 100; 103; 104; 107; 108; 111; 113; 116; 117; 138; 144; 145
7 Klagepsalmen:	3; 6; 10; 12; 88; 102; 137
23 Lehrgedichte:	1; 2; 14; 15; 19; 33; 34; 37; 47–50; 52; 53; 72; 73; 81; 82; 93; 112; 114; 118; 119
33 Gebete	5–7; 12; 13; 20; 25–30; 38–40; 42–44; 54–57; 59–61; 63; 64; 67; 90; 102; 140–143
17 messianische Psalmen	2; 8; 16; 21–24; 69; 72; 89; 96–100; 110; 132
6 geschichtliche Psalmen	78; 105; 106; 114; 135; 136
6 Schöpfungpsalmen	8; 19; 29; 33; 65; 104
9 Bußpsalmen	6; 25; 32; 38; 39; 40; 51; 102; 130
14 Rachepsalmen	28; 35; 52; 55; 58; 59; 69; 79; 83; 109; 137; 139; 140; 141
15 Stufenlieder	120–134
9 alphabetische Psalmen	9; 10; 25; 34; 37; 111; 112; 119; 145
11 Halleluja-Psalmen	111–113; 115–117; 146–150
13 Maskil-Psalmen	32; 42; 44; 45; 52–55; 74; 78; 88; 89; 142

Gegenstand der messianischen Psalmen

Christus als

- der verworfene König Israels Ps 2
- der verherrlichte Sohn des Menschen Ps 8
- der von Gott abhängige Mensch Ps 16
- der Auferstandene Ps 21
- das Sündopfer am Kreuz Ps 22
- der gute Hirte seines Volkes Ps 23
- der wiederkommende König der Herrlichkeit Ps 24
- das Brandopfer Ps 40
- der Arme, angefeindet von den Menschen Ps 41
- der zukünftige König in seiner Herrlichkeit Ps 45
- das Schuldopfer Ps 60
- der König des Friedens und der Gerechtigkeit Ps 72
- der Elende, der doch der Ewige ist Ps 102
- Christus gehasst und von Judas verraten Ps 109
- der zukünftige König und Hohepriester Ps 110
- der zukünftige König im Friedensreich Ps 145

Psalmzitate im NT in der Reihenfolge der Psalmen

Psalm	Stelle im NT	Psalm	Stelle im NT	Psalm	Stelle im NT	Psalm	Stelle im NT
2,1,2	Apg 4,25.26	24,1	1Kor 10,26	68,19	Eph 4,8	103,17	Lk 1,50
2,7	Apg 13,33; Heb 1,5; 5,5	25,3.20	Röm 5,5	69,5	Joh 15,25	104,4	Heb 1,7
2,9	Offb 2,27; 12,5; 19,15	31,6	Lk 23,46	69,10	Joh 2,17; Röm 15,3	106,20	Röm 1,23
4,5	Eph 4,26	32,1-2	Röm 4,7.8	69,22	Joh 19,28.29	107,9	Lk 1,53
5,10	Röm 3,13	32,11	Phil 3,1	69,23-24	Röm 11,9.10	109,8	Apg 1,20
6,9	Mt 7,23; Lk 13,27	34,9	1Pet 2,3	69,26	Apg 1,20	110,1	Mt 22,44; Mk 12,36; Lk 20,42.43; Apg 2, 34.35; 1Kor 15,25; Heb 1,13; 10,12.13
8,3	Mt 21,16	34,13-17	1Pet 3,10-12	69,29	Offb 3,5	110,4	Heb 5,6; 7,17.21
8,5-7	Heb 2,6-8	34,21	Joh 19,36	73,1	Mt 5,8	112,9	2Kor 9,9
8,7	1Kor 15,27; Eph 1,22	36,2	Röm 3,18	78,2	Mt 13,35	116,10	2Kor 4,13
9,9	Apg 17,31	37,11	Mt 5,5	82,6	Joh 10,34	116,11	Röm 3,4
10,7	Röm 3,14	38,12	Lk 23,49	88,9	Lk 23,49	117,1	Röm 15,11
14,1-3	Röm 3,10-12	40,7-9	Heb 10,5-7	89,21	Apg 13,22	118,6	Heb 13,6
16,8-11	Apg 2,25-28	41,10	Joh 13,18; (Apg 1,16)	89,28	Offb 1,5	118,22	Lk 20,17; Apg 4,11; 1Pet 2,7
16,10	Apg 13,35	44,23	Röm 8,36	90,4	2Pet 3,8	118,22-23	Mt 21,42; Mk 12,10.11
18,50	Röm 15,9	45,7-8	Heb 1,8.9	91,11-12	Mt 4,6; Lk 4,10.11	118,26	Mt 21,9; Mk 11,9; Lk 19,38
19,5	Röm 10,18	48,3	Mt 5,35	94,11	1Kor 3,20	119,137	Offb 16,5; 19,2
22,2	Mt 27,46; Mk 15,34	51,6	Röm 3,4	95,7-11	Heb 3,7-11	132,11	Apg 2,30
22,9	Mt 27,43	53,3-5	Röm 3,10-12	96,13	Apg 17,31	140,4	Röm 3,13
22,19	Mt 27,35; Mk 15,24 Lk 23,34; Joh 19,24	55,23	1.Pet 5,7	97,7	Heb 1,6	146,6	Apg 4,24
22,22	2.Tim 4,17	56,5	Heb 13,6	102,26-28	Heb 1,10-12		
22,23	Heb 2,12	62,13	Mt 16,27; Röm 2,6 Offb 2,23; 20,12; 22,12				

Psalmzitate im NT in der Reihenfolge der Bücher des NT

Mt / Ps	Mk / Ps	Lk / Ps	Joh / Ps	Apg / Ps
		1,50/103,17	2,17/69,10	1,20/69,26
		1,53/107,9	10,34/82,6	2,25-28/16,8-11
4,6/91,11.12		4,10.11/91,11.12	13,18/41,10	2,30/132,11
5,5/37,11			15,25/69,5	2,34.35/110,1
5,8/73,1				4,11/118,22
5,35/48,3				4,24/146,6
7,23/6,9		13,27/6,9		4,25.26/2,1.2
13,35/78,2				13,3/2,7
16,27/62,13				13,22/89,21
21,9/118,26	11,9/118,26	19,38/118,26		13,35/16,10
21,16/8,3				17,31/9,9
21,42/118,22.23	12,10.11/118,22.23	20,17/118,22		
22,44/110,1	12,36/110,1	20,42.43/110,1		
27,35/22,19	15,24/22,19	23,34 / 22,19	19,24/22,19	
27,43/22,9		23,46 / 31,6	19,28.29/69,22	
27,46/22,2	15,34/22,2	23,49 / 38,12; 88,9	19,36/34,21	

Psalmzitate im NT in der Reihenfolge der Bücher des NT

Röm/Ps	1.Kor/Ps	1.Thes/Ps	Heb/Ps	2.Pet/Ps
1,23/106,20	3,20/94,11	2.Thes/Ps	3,7-11/95,7-11	3,8/90,4
2,6/62,13	10,26/24,1	1.Tim/Ps	5,5/2,7	1.-3.Joh/Ps
3,4/51,6	15,25/110,1	2.Tim/Ps	5,6/110,4	Jud/Ps
3,10-12/14,1-3; 53,3-5	15,27/8,7	4,17/22,22	7,17/110,4	Offb/Ps
3,13/5,10	2.Kor/Ps	Tit/Ps	7,21/110,4	1,5/89,28
3,18/36,2	4,13/116,10	Phlm/Ps	10,5-7/40,7-9	2,27/2,9
4,7.8/32,1.2	9,9/112,9	Heb/Ps	10,12-13/110,1	2,23/62,13
5,5/25,3.20	Gal/Ps	1,5/2,7	13,6/56,5;118,6	12,5/2,9
3,14/10,7	Eph/Ps	1,6/97,7	Jak/Ps	16,5/119,137
8,36/44,23	1,22/8,7	1,7/104,4	1.Pet/Ps	19,2/119,137
10,18/19,5	4,8/68,19	1,8.9/45,7.8	2,3/34,9	19,15/2,9
11,9.10/69,23.24	4,26/4,5	1,10-12/102,26-28	2,7/118,22	20,12/62,13
15,3/69,10	Phil/Ps	1,13/110,1	3,10-12/34,13-17	22,12/62,13
15,9/18,50	3,1/32,11	2,6-8/8,5-7	5,7/55,23	
15,11/117,1	Kol/Ps	2,12/22,23		

Psalmzitate im NT

- Von den 360 Zitaten aus dem AT sind allein 110 aus den Psalmen.
- Die Zitate machen die prophetische Bedeutung vieler Psalmen deutlich. 2 Zitate aus den Psalmen werden in Joh 19,24.36 mit den Worten eingeleitet: „Da wurde erfüllt ...“.
- Psalm 110 ist der am häufigsten zitierte :
Mt 22,44; Mk 12,36; Lk 20,42.43; Apg 2,34.35; 1Kor 15,25; Heb 1,13; 10,12.13)
- Eine Häufung von Psalmziten finden wir in Hebräer 1:

V.5:	Ps 2,7	- Sohn Gottes als Mensch
V.6:	Ps 97,7	- Einführen des Erstgeborenen in den Erdkreis
V.7:	Ps 104,4	- (Die Engel als Diener)
V.8.9:	Ps 45,7.8	- Der Messias-König als Gott angeredet
V.10–12:	Ps 102,26–28	- Christus als der Schöpfer und der Ewige
V.13	Ps 110,1	- Christus verherrlicht zur Rechten Gottes

(Ein weiteres Zitat in V.5 ist aus 2.Sam 7,14 bzw. 1.Chr 17,13.)

Der Charakter der Psalmen

Das Buch der Psalmen enthält nicht

- die Geschichte des Volkes Israel
- die Mitteilung von Lehren oder Pflichten
- die formale Ankündigung zukünftiger Ereignisse

aber dennoch enthält es

- geschichtliche Begebenheiten
- belehrende Elemente
- prophetische Aussagen

Aber sie bestimmen nicht den Charakter der Psalmen.

Der Charakter der Psalmen

Fast alle Psalmen sind der Ausdruck der Gefühle der Schreiber, die durch von ihnen erlebte Ereignisse hervorgebracht wurden.

Da die Psalmen inspiriert sind,

geben sie auch den Gefühlen Ausdruck, die

- der Überrest in vergleichbaren Umständen haben wird
- der HERR im völligen Mitempfinden für sie hat
- der HERR bezüglich seiner eigenen leidvollen Umstände hatte

Wir finden daher in diesem Buch

die Befürchtungen und den Schmerz,

aber auch das Gottvertrauen und die Hoffnung,

welche die Heiligen und den Herrn erfüllten oder erfüllen werden.

Allgemeine Grundsätze

1. Die Psalmen gehören eigentlich dem Volk Israel, genauer gesagt dem treuen Überrest in Israel.
2. In ihnen redet der Geist Christi, der Geist der Weissagung, der an den Nöten des treuen Überrestes Anteil nimmt und dies kann, weil Christus selbst durch Trübsale ging, die deshalb auch in diesem Buch angekündigt werden.
3. Das Bewusstsein ihrer Sünden hindert das Volk, in den Trübsalen Gott völlig zu vertrauen. Doch Er allein kann sie retten, und zu Ihm müssen sie in Lauterkeit des Herzens aufblicken.
4. Die Psalmen bilden Gruppen, von denen der erste und manchmal auch der zweite Hauptgrundsätze oder -tatsachen enthalten. Dann folgen eine Reihe von Psalmen, die die Gedanken und Gefühle des Überrestes in den durch diese Tatsachen bestimmten Umständen beschreiben.

1. Buch (Psalm 1-41)

Die Trennung der Gerechten von den Ungerechten

- Das Buch zeigt den Zustand des jüdischen Überrestes, bevor er aus Jerusalem vertrieben ist.
- Wir finden Christus selbst in Verbindung mit diesem.
- Christus ging mit dem Überrest ein und aus, während dieser noch mit Jerusalem verbunden war.
- Das 1. Buch enthält mehr von seiner persönlichen Geschichte, als alle anderen vier Bücher zusammen.

Die 1. Psalmgruppe (1-8)

- Die einleitenden Psalmen 1 und 2 beschreiben den treuen Überrest inmitten der Gesetzlosen und den verworfenen Messias, der am Ende doch regieren wird.
- Die Psalmen 3-7 entwickeln die Lage des Überrestes, sowie die Empfindungen, die der Geist Christi in ihm hervorbringt.
 - In Psalm 3 vertraut der Überrest in der Not durch Feinde auf Gott.
 - In Psalm 4 ruft er nach Gerechtigkeit gegen die Feinde.
 - In Psalm 5 bittet der Gerechte Gott den Gesetzlosen zu richten.
 - In Psalm 6 fürchtet der Überrest den Zorn Gottes und fleht um Gnade.
 - In Psalm 7 bitten er den HERRN zum Gericht aufzustehen.
- Psalm 8 zeigt wie Gott sich durch den Sohn des Menschen, den er einst unter die Engel erniedrigt hat, aber nun zum Herrscher über die Werke seiner Hände gemacht hat, auf der Erde verherrlichen wird.

Die 2. Psalmgruppe (9-15)

- Die Psalmen 9 und 10 führen uns geschichtlich in die Umstände ein, in denen sich der Überrest in den letzten Tagen im Lande befinden wird.
- Die Psalmen 11-15 zeigen die verschiedenen Gefühle des Überrestes in den obengenannten Umständen.
 - Psalm 11 zeigt, wie Gerechte trotz der Bosheit der Gottlosen Gott vertraut.
 - Psalm 12 führt dieses Thema fort.
 - Psalm 13 finden wir, wie der Gerechten sich auf Gottes Wort stützt.
 - Psalm 14 spricht über das allgemeine Verderben der Menschheit.
 - Psalm 15 zeigt die Kennzeichen des wahrhaft Gottesfürchtigen.

Die große 3. Psalmgruppe (16-41)

- Die Psalmen 16-24 stellen Christus und das ganze Zeugnis Gottes vor Augen, sowie Christus auf dem Kreuz, d. h. die Versöhnung.
- Die Psalmen 25-39 schildern dann wieder die daraus fließenden Empfindungen des Überrestes.
In Psalm 25 finden wir zum ersten Mal die Anerkennung von Sünden seitens des Überrestes
- Die Psalmen 40 und 41 stellen uns noch einmal Christus vor.
In Psalm 40 finden wir ihn als das Brandopfer im Gegensatz zu Psalm 22, wo er als Sündopfer vor uns tritt.
In Psalm 41 wird Christus als der Elende gesehen, der verfolgt wird.

Psalm 2

Warum toben die Nationen und sinnen Eitles die Völkerschaften?

Die Könige der Erde treten auf, und die Fürsten beraten miteinander gegen den HERRN und gegen seinen Gesalbten:

„Lasst uns zerreißen ihre Fesseln und von uns werfen ihre Seile!“ (Apg 4,25.26)

Der im Himmel thront, lacht, der Herr spottet ihrer. Dann wird er zu ihnen reden in seinem Zorn, und in seiner Zornglut wird er sie schrecken.

„Habe ich doch meinen König eingesetzt auf Zion, meinem heiligen Berg!“

Vom Beschluss will ich erzählen: Der HERR hat zu mir gesprochen:

Du bist mein Sohn, heute habe *ich* dich gezeugt. (Apg 13,33; Heb 1,5; 5,5)

Fordere von mir, und ich will dir die Nationen zum Erbteil geben und die Enden der Erde zum Besitztum. Mit eisernem Zepter wirst du sie zerschmettern, wie ein Töpfergefäß sie zerschmeißen. (Offb 2,27; 12,5; 19,15)

Und nun, ihr Könige, seid verständig, lasst euch zurechtweisen, ihr Richter der Erde! Dient dem HERRN mit Furcht, und freut euch mit Zittern!

Küsst den Sohn, damit er nicht zürnt und ihr umkommt auf dem Weg, wenn nur ein wenig entbrennt sein Zorn. Glückselig alle, die zu ihm Zuflucht nehmen!

Psalm 8

Dem Vorsänger, nach der Gittit. Ein Psalm von David.

HERR, unser Herr, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde,
der du deine Majestät über die Himmel gestellt hast!

Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du Macht gegründet
um deiner Bedränger willen, **(Mt 21,16)**

um den Feind und den Rachgierigen zum Schweigen zu bringen.

Wenn ich anschau deine Himmel, deiner Finger Werk,
den Mond und die Sterne, die du bereitet hast:

Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst,
und des Menschen Sohn, dass du auf ihn Acht hast?

Denn ein wenig hast du ihn unter die Engel erniedrigt;
und mit Herrlichkeit und Pracht hast du ihn gekrönt.

Du hast ihn zum Herrscher gemacht über die Werke deiner Hände;
alles hast du unter seine Füße gestellt: **(Heb 2,6-8; 1.Kor 15,27; Eph 1,22)**

Schafe und Rinder allesamt und auch die Tiere des Feldes,
die Vögel des Himmels und die Fische des Meeres,
was die Pfade der Meere durchzieht.

HERR, unser Herr, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde!

Psalm 16

Ein Miktam von David. Bewahre mich, Gott, denn ich suche Zuflucht bei dir!

Du, meine Seele, hast zu dem HERRN gesagt:

Du bist der Herr; meine Güte reicht nicht zu dir hinauf.

Du hast zu den Heiligen gesagt, die auf der Erde sind, und zu den Herrlichen:
An ihnen ist all mein Gefallen.

Zahlreich werden die Schmerzen derer sein, die einem anderen nacheilen; ihre
Trankopfer von Blut werde ich nicht spenden und ihre Namen nicht auf meine Lippen
nehmen.

Der HERR ist das Teil meines Erbes und meines Bechers; du erhältst mein Los.
Die Mess-Schnüre sind mir gefallen in lieblichen Örtern; ja, ein schönes Erbteil
ist mir geworden. Den HERRN werde ich preisen, der mich beraten hat; sogar
bei Nacht unterweisen mich meine Nieren. Ich habe den HERRN stets vor mich
gestellt; weil er zu meiner Rechten ist, werde ich nicht wanken. Darum freut
sich mein Herz und frohlockt meine Seele. Auch mein Fleisch wird in Sicherheit
ruhen. Denn meine Seele wirst du dem Scheol nicht überlassen, wirst nicht
zugeben, dass dein Frommer die Verwesung sehe. (Apg 2,25-28; 13,35)

Du wirst mir kundtun den Weg des Lebens; Fülle von Freuden ist vor
deinem Angesicht, Lieblichkeiten in deiner Rechten immerdar.

Psalm 21

Dem Vorsänger. Ein Psalm von David. In deiner Kraft, HERR, freut sich der König, und wie sehr frohlockt er über deine Rettung! Den Wunsch seines Herzens hast du ihm gegeben und das Verlangen seiner Lippen nicht verweigert. – Sela.

Denn mit Segnungen des Guten kamst du ihm zuvor; auf sein Haupt setztest du eine Krone aus gediegenem Gold. Leben erbat er von dir, du hast es ihm gegeben: Länge der Tage immer und ewig. Groß ist seine Herrlichkeit durch deine Rettung; Majestät und Pracht legtest du auf ihn. Denn zu Segnungen setztest du ihn auf ewig; du erfreutest ihn mit Freude durch dein Angesicht.

Denn auf den HERRN vertraut der König, und durch des Höchsten Güte wird er nicht wanken. Deine Hand wird finden alle deine Feinde, finden wird deine Rechte deine Hasser. Wie einen Feuerofen wirst du sie machen zur Zeit deiner Erscheinung; der HERR wird sie verschlingen in seinem Zorn, und Feuer wird sie verzehren. Ihre Frucht wirst du von der Erde vertilgen, und ihre Nachkommenschaft aus den Menschenkindern. Denn sie haben Böses gegen dich geplant, einen Anschlag ersonnen: Sie werden nichts vermögen. Denn du wirst machen, dass sie umkehren, wirst deine Sehne gegen ihr Angesicht richten. Erhebe dich, HERR, in deiner Kraft! Wir wollen singen und Psalmen singen deiner Macht.

aus Psalm 22

Dem Vorsänger, nach „Ajjelet Haschachar“. Ein Psalm von David.

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen, (Mt 27,46; Mk 15,34)
bist fern von meiner Rettung, den Worten meines Gestöhns? ...

Alle, die mich sehen, spotten über mich; sie reißen die Lippen auf,
schütteln den Kopf: „Vertraue auf den HERRN! – Der errette ihn, befreie ihn,
weil er Gefallen an ihm hat!“ (Mt 27,43) ...

Alle meine Gebeine könnte ich zählen. Sie schauen und sehen mich an;
sie teilen meine Kleider unter sich, und über mein Gewand werfen sie das
Los. (Mt 27,35; Mk 15,24; Lk 23,34; Joh 19,24)...

Ja, du hast mich erhört von den Hörnern der Büffel.
Verkündigen will ich deinen Namen meinen Brüdern;
inmitten der Versammlung will ich dich loben. (Heb 2,12)

Psalm 23

Ein Psalm von David.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er lagert mich auf grünen Auen,
er führt mich zu stillen Wassern.
Er erquickt meine Seele,
er leitet mich in Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen.

Auch wenn ich wanderte im Tal des Todesschattens,
fürchte ich nichts Übles, denn du bist bei mir;
dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich.
Du bereitest vor mir einen Tisch angesichts meiner Feinde;
du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, mein Becher fließt über.

Nur Güte und Huld werden mir folgen alle Tage meines Lebens;
und ich werde wohnen im Haus des HERRN auf immerdar.

Psalm 24

Von David, ein Psalm.

Des HERRN ist die Erde und ihre Fülle, der Erdkreis und die darauf wohnen.

(1.Kor 10,26)

Denn er hat sie gegründet über Meeren, und über Strömen sie festgestellt.

Wer wird auf den Berg des HERRN steigen, und wer wird an seiner heiligen

Stätte stehen? Der unschuldiger Hände und reinen Herzens ist,

der nicht zur Falschheit seine Seele erhebt und nicht schwört zum Trug.

Er wird Segen empfangen von dem HERRN, und Gerechtigkeit

von dem Gott seines Heils. Dies ist das Geschlecht derer, die nach ihm

trachten, die dein Angesicht suchen – Jakob. – Sela.

Erhebt, ihr Tore, eure Häupter, und erhebt euch, ewige Pforten,

damit der König der Herrlichkeit einziehe!

Wer ist dieser König der Herrlichkeit?

Der HERR, stark und mächtig! Der HERR, mächtig im Kampf!

Erhebt, ihr Tore, eure Häupter, und erhebt euch, ewige Pforten,

damit der König der Herrlichkeit einziehe!

Wer ist er, dieser König der Herrlichkeit?

Der HERR der Heerscharen, er ist der König der Herrlichkeit! – Sela.

Psalm 40

Dem Vorsänger. Von David, ein Psalm.

Beharrlich habe ich auf den HERRN geharrt, und er hat sich zu mir geneigt und mein Schreien gehört. Er hat mich heraufgeführt aus der Grube des Verderbens, aus kotigem Schlamm; und er hat meine Füße auf einen Felsen gestellt, meine Schritte befestigt. Und in meinen Mund hat er ein neues Lied gelegt, einen Lobgesang unserem Gott. Viele werden es sehen und sich fürchten und auf den HERRN vertrauen. Glückselig der Mann, der den HERRN zu seiner Zuversicht macht und sich nicht wendet zu den Übermütigen und zu denen, die zur Lüge abweichen! Vielfach hast du deine Wundertaten und deine Gedanken gegen uns erwiesen, HERR, mein Gott; nicht kann man sie dir der Reihe nach vorstellen. Wollte ich davon berichten und reden, sie sind zu zahlreich, um sie aufzuzählen.

An Schlacht- und Speisopfer hattest du kein Gefallen; Ohren hast du mir bereitet: Brand- und Sündopfer hast du nicht gefordert. Da sprach ich: Siehe, ich komme; in der Rolle des Buches steht von mir geschrieben. Dein Wohlgefallen zu tun, mein Gott, ist meine Lust; und dein Gesetz ist im Innern meines Herzens (**Heb 10,5-7**). Ich habe die Gerechtigkeit in der großen Versammlung verkündet; siehe, meine Lippen hemmte ich nicht – HERR, du weißt es! Deine Gerechtigkeit habe ich nicht im Innern meines Herzens verborgen; deine Treue und deine Rettung habe ich ausgesprochen, deine Güte und deine Wahrheit nicht vor der großen Versammlung verhehlt.

Du, HERR, halte deine Erbarmungen nicht von mir zurück; deine Güte und deine Wahrheit lass beständig mich behüten! Denn Übel bis zur Unzahl haben mich umgeben, meine Ungerechtigkeiten haben mich erreicht, dass ich nicht sehen kann; zahlreicher sind sie als die Haare meines Hauptes, und mein Herz hat mich verlassen. Lass dir gefallen, HERR, mich zu erretten! HERR, eile zu meiner Hilfe! Lass sie alle beschämt und mit Scham bedeckt werden, die nach meinem Leben trachten, um es wegzuraffen! Lass zurückweichen und zuschanden werden, die Gefallen haben an meinem Unglück! Lass sich entsetzen über ihre Schande, die von mir sagen: Haha! Haha! Lass fröhlich sein und sich in dir freuen alle, die dich suchen; die deine Rettung lieben, lass stets sagen: Erhoben sei der HERR! Ich aber bin elend und arm; der Herr denkt an mich. Meine Hilfe und mein Erretter bist du; mein Gott, zögere nicht!

Psalm 41

Dem Vorsänger. Ein Psalm von David.

Glückselig, wer Acht hat auf den Armen! Am Tag des Unglücks wird der HERR ihn erretten. Der HERR wird ihn bewahren und ihn am Leben erhalten; er wird glücklich sein auf der Erde, und du wirst ihn nicht der Gier seiner Feinde preisgeben. Der HERR wird ihn stützen auf dem Siechbett, sein ganzes Lager wandelst du um in seiner Krankheit. Ich sprach: HERR, sei mir gnädig! Heile meine Seele, denn ich habe gegen dich gesündigt. Meine Feinde wünschen mir Böses: Wann wird er sterben und sein Name vergehen? Und wenn einer kommt, um mich zu sehen, so redet er Falschheit; sein Herz sammelt sich Unheil – er geht hinaus, redet davon. Miteinander raunen gegen mich alle meine Hasser; Böses ersinnen sie gegen mich: Eine Belialssache ist über ihn gegossen; und weil er nun daliegt, wird er nicht wieder aufstehen. Sogar der Mann meines Friedens, auf den ich vertraute, der mein Brot aß, hat die Ferse gegen mich erhoben ([Joh 13,18](#)). Du aber, HERR, sei mir gnädig und richte mich auf, damit ich es ihnen vergelte! Daran erkenne ich, dass du Gefallen an mir hast, dass mein Feind nicht über mich jauchzt. Ich aber, in meiner Lauterkeit hast du mich aufrecht gehalten und mich vor dich gestellt auf ewig. Gepriesen sei der HERR, der Gott Israels, von Ewigkeit bis in Ewigkeit! Amen, ja, Amen.